

Koblenzer Stadtmeister triumphiert beim Hans-Bull-Gedenkturnier Alexander Thieme-Garmann gewinnt Schnellschachturnier des Schachclub Koblenz



(Hans Bull * 1907 † 1997)

Dem 100. Geburtstag von Hans Bull, einem Mann, der den Schachclub Koblenz nicht nur als Spieler, sondern auch mit seinem beispielhaften Engagement für die Förderung der Jugend, zeit seines Lebens geprägt hat wie kaum ein Zweiter, widmete der Schachclub Koblenz am Sonntag, den 11.03.07 ein offenes Schnellschachturnier.

16 Spieler aus Koblenz und dem Einzugsgebiet fanden sich in den Räumen des Schachclub Koblenz ein, um den sportlichen Wettstreit um die Preise auszutragen.

In dem 7-rundigen Turnier kam es entsprechend dem Teilnehmerfeld, welches sich aus Spielern von der Bezirks- bis hin zur Oberliga zusammensetzte, zu sehr spannenden und ambitionierten Vergleichen. Anhand des aktuellen Leistungsvermögens hießen die Favoriten Dmitry Goriachnik (Rheinlandmeister 2006 vom SC Trier-Süd), FM Andre Dubkov (SV Turm Lahnstein) und Volker Schlick (SV 03/25 Koblenz). Gleich mit 7 Spielern war der veranstaltende Schachclub Koblenz vertreten, dessen stärkstem Vertreter, Jörg Schultheis, auch Chancen eingeräumt wurden, sich in den vorderen Rängen zu behaupten. Es kam jedoch ein wenig anders.

Lediglich zwei Spielern gelang es, ohne Niederlage durch das Turnier zu kommen. Mit hauchdünnem Vorsprung von einem halben Punkt in der Feinwertung verwies der amtierende Koblenzer Stadtmeister, Alexander Thieme-Garmann vom SV 03/25 Koblenz (5,5 Pkt.), FM Andre Dubkov aus Lahnstein (5,5 Pkt.) auf den zweiten Platz. Die meisten Siege (5) errang Dmitry Goriachnik. Da bei ihm jedoch aufgrund seiner kompromisslosen Spielweise auch zwei Niederlagen zu Buche standen, musste er sich am Ende mit Rang 3 (5 Pkt.) zufrieden geben.

Zufrieden zeigte sich auch der veranstaltende Schachclub Koblenz, der auf eine insgesamt gelungene Veranstaltung zurückblicken kann, über die sich sicherlich auch der „Jubilar“ erfreut gezeigt hätte. Besonders erfreulich war zudem der Umstand, dass neben dem Preis für den besten Jugendlichen, den sich Ilja Schenderowitsch sicherte, auch der Ratingpreis für den besten Spieler mit $DWZ \leq 1800$ an Dimitrij Konstantinowski ging und somit ebenfalls in den Reihen des Veranstalters verblieb. Bester Vertreter des Schachclub Koblenz an diesem Tag war hingegen Johannes Ganser. Mit 4,5 Punkten und nur einer Niederlage belegte er den 5. Platz, unmittelbar gefolgt von zum Teil erheblich stärker einzuschätzenden Spielern (s. Tabelle).

Name	Vereinsname	DWZ	Rd.	Pkt.	FW.	g	u	v
1 Thieme-Garmann, A.	SV Koblenz	2103	7	5.5	29.5	4	3	0
2 FM Dubkov, Andre	SV Turm Lahnstein	2230	7	5.5	29.0	4	3	0
3 Goriachnik, Dimitry	SC Trier-Sued	2266	7	5.0	30.5	5	0	2
4 Schmidt, Waldemar	SC Kettig	1931	7	4.5	25.5	4	1	2
5 Ganser, Johannes	SC Koblenz	1803	7	4.5	20.0	3	3	1
6 Schlick, Volker	SV Koblenz	2200	7	4.0	28.5	3	2	2
7 Schultheis, Joerg	SC Koblenz	2120	7	4.0	23.5	4	0	3
8 Melnikov, Alexander	VfR Koblenz	2056	7	3.5	28.5	3	1	3
9 Schneider, Friedhelm	SV Turm Lahnstein	1957	7	3.5	25.5	3	1	3
10 Denda, Ronald	SC Koblenz	1967	7	3.5	20.0	3	1	3
11 Konstantinowskij, D.	SC Koblenz	1620	7	3.0	22.0	3	0	4
12 Dr. Saam, Armin	SC Koblenz	1713	7	2.5	23.5	1	3	3
13 Decrouppe, Johann	SSC Niederfell	1570	7	2.5	23.0	2	1	4
14 Haeussler, Uli	SC Koblenz	1887	7	2.5	21.5	1	3	3
15 Schenderowitsch, I.	SC Koblenz	1334	7	2.0	18.0	1	2	4
16 Fels, Georg	SV Urmitz	1150	7	0.0	23.5	0	0	7